

# Intelligente Brandmeldetechnik von Bosch sichert das Dienstleistungszentrum der Commerzbank.



**BOSCH**

Technik fürs Leben



# Eine neue Dimension der Brandüberwachung



Dienstleistungszentrum der Commerzbank AG in Frankfurt am Main

Die Commerzbank AG mit Sitz in Frankfurt am Main ist eine der größten Privatbanken in Deutschland und Europa. Die wachsende Kundennachfrage im Investment Banking und im internationalen Finanzgeschäft sowie der Ausbau von Informationstechnologien erforderten den Bau eines neuen Dienstleistungszentrums. Ein weiterer Vorteil: Die bislang auf ganz Frankfurt verteilten zentralen Unternehmensbereiche sind nun in einem Gebäudekomplex konzentriert. Herzstück des hochflexiblen Dienstleistungszentrums ist der Händlersaal. Auf einer Fläche von 4000 m<sup>2</sup> arbeiten 500 Broker an modernst ausgestatteten Händlertischen. Aufwändige, neu entwickelte Brandschutzkonzepte setzen hier hohe Maßstäbe in Sachen Sicherheit.

## Lückenlose Überwachungskette

Rund 7000 Brandmelder und -elemente überwachen flächendeckend die Infrastruktur des Dienstleistungszentrums. Acht Brandmeldezentralen (BMZ) – inklusive einer separaten „Steuer-UGM“ (Universelle Gefahrenmeldeanlage) für den Händlerbereich – nehmen sämtliche Meldungen entgegen und leiten sie an das Sicherheitsmanagementsystem Rubin NT weiter. An zwei Bedienplätzen werden die Meldungen visualisiert und im Alarmfall zur Unterstützung der Feuerwehr automatisch ausgedruckt.

In Zusammenarbeit mit Bauherren, Planern und Sachverständigen realisierte Bosch ein hochkomplexes Brandschutzkonzept für das neu erbaute Dienstleistungszentrum der Commerzbank.

Die eingesetzten Systeme sind individuell den Kundenbedürfnissen angepasst, da die außergewöhnlich hohen Sicherheitsanforderungen während der Bauphase ständig weiterentwickelt wurden.

Händlersaal der  
Commerzbank AG

## High-tech im Händlersaal

Ein so sensibler und wichtiger Bereich wie der Händlersaal muss natürlich auch besonders gesichert sein. So wurde eine separate Steuer-Gefahrenmeldeanlage installiert, die verschiedene Gewerke und Komponenten, wie z.B. Rauchschürzen, Lüftungs- und Entrauchungsanlagen inklusive Nachstromöffnungen, Sonnen- und Blendschutz sowie Jalousien softwaregestützt ansteuert.

## Damit kein Funke überspringt ...

Je nach Brandort aktiviert der dort befindliche Brandmelder die softwaremäßig verknüpfte und überwachte Ansteuerung, die im Alarmfall automatisch die Ausbreitung des Brandes eindämmt und somit größere Schäden im Betrieb der Commerzbank verhindert. Das geschieht unter anderem über Entrauchungsschürzen, die brennende Bereiche von nicht brennenden abtrennen, so dass sich der Rauch nicht ausbreitet und die Fluchtwege freigehalten werden.

Die Rückmeldungen der einzelnen Gewerke und Komponenten werden an einem Überwachungstableau angezeigt. Über dieses Tableau kann von der Feuerwehr oder den technisch Verantwortlichen der Commerzbank je nach Ereignis oder Brandverlauf manuell in die automatisierten Steuervorgänge eingegriffen werden.



„Enorme Anforderungen an den baulichen und technischen Brandschutz sowie an die Verfügbarkeit der technischen Systeme prägen das Dienstleistungszentrum. Fachliche Kompetenz und hohe Motivation, die gesteckten Ziele zu erreichen, zeichneten den Partner Bosch in der Projektabwicklung aus. Dies setzt sich nahtlos in den notwendigen betrieblichen Abläufen in gleicher Qualität fort.“  
Karl Staudter,  
Objektmanager DLZ

Händlersaal der Commerzbank AG

### Brandschutz auf den Punkt gebracht ...

Die Händlertische werden einzeln durch Brandfrühesterkennungssysteme (BFS) überwacht, die nach dem Prinzip der Zweimelderabhängigkeit arbeiten. Löst nur ein Melder aus, wird ein Brandalarm abgesetzt. Lösen jedoch zwei Brandmelder aus, wird automatisch ein Löschesystem im entsprechenden Händlertisch aktiviert und der Brand mittels Stickstoff – ungefährlich für den Menschen – gelöscht.

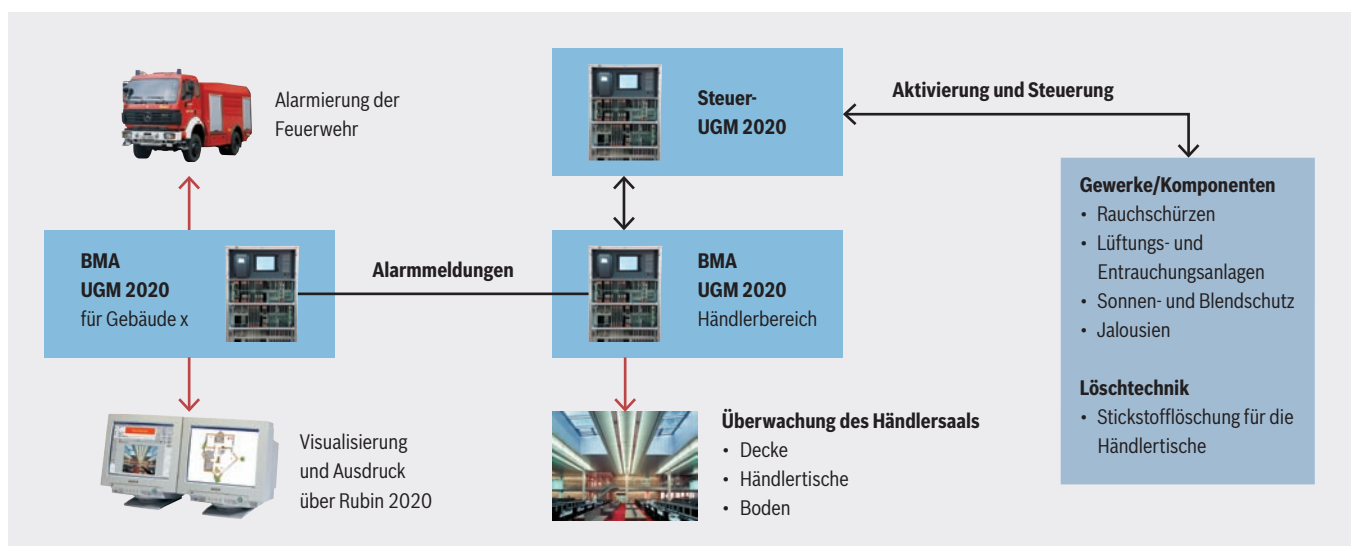
Die intelligente Brandmeldetechnik im Dienstleistungszentrum bietet der Commerzbank umfangreichen Nutzen durch

- ▶ hohe Melderzuverlässigkeit durch Mehrsensor-Technik,

- ▶ Reduzierung von Täuschungsalarmen,
- ▶ automatische Brandfallsteuerung,
- ▶ flexible Schnittstellen,
- ▶ durchgängige Systemphilosophie.

### Was tun wenn's brennt?

Im Falle eines Brandes unterstützen drei vernetzte Elektroakustische Anlagen (ELA) mit ca. 5000 Lautsprechern die Evakuierung der Gebäude. Zusätzlich wird automatisch eine BOS-Funkanlage (Behörden-Organisations-System) eingeschaltet, um die Kommunikation der Feuerwehr-Einsatzkräfte untereinander sicherzustellen.



### **Die ganze Palette der Sicherheit.**

Ob Millionenprojekt oder Einfamilienhaus, jeder möchte sein Objekt optimal sichern. Bosch unterstützt Sie dabei. Mit Produkten und Systemen für Ihre individuelle Sicherheit – unabhängig davon, wie komplex Ihr Bedarf ist.

Unser Spektrum umfasst Produkte aus den Bereichen Brand, Einbruch, Überfall, Video, Zeitdienst, Zeitwirtschaft und Zutrittskontrolle sowie Managementsysteme, akustische Evakuierungssysteme, Löschsysteme und Haus-ServiceRuf.

Neben Personensuchanlagen, Kongress- und Beschallungssystemen bietet Ihnen Bosch auch Sicherheitsdienstleistungen wie Planung, Finanzierung, Montage und Wartung sowie Betrieb der Produkte und Systeme. Darüber hinaus zählen zu unseren Dienstleistungen: Überwachung vor Ort und Hilfeleistung im Alarmfall bis hin zur Fernüberwachung durch eine der größten privaten Leitstellenorganisationen in Deutschland, dem Bosch Communication Center.

Mit Bosch Electrical Engineering, dem Rundumservice beim elektronischen Anlagenbau für Großunternehmen, haben wir unser Portfolio erweitert. Hierzu gehören die Sicherheits- und Kommunikations- sowie die Elektro- und Netzwerktechnik. Der Service aus einer Hand hilft das Projektmanagement zu vereinfachen.

#### **Bosch Sicherheitssysteme GmbH**

Robert-Koch-Straße 100  
85521 Ottobrunn

Info-Service zum Nulltarif (Deutschland)  
Telefon 0800 7000444  
Telefax 0800 7000888  
info.service@de.bosch.com  
www.bosch-sicherheitssysteme.de

© Bosch Sicherheitssysteme GmbH, 2006  
Änderungen vorbehalten  
Gedruckt in Deutschland | 05/06 | Printer  
BT-OT-de-06\_F01U517818\_01



Fordern Sie auch den  
Bosch Umweltbericht an:  
Robert Bosch GmbH  
Abteilung Z4U  
[www.bosch-umwelt.com](http://www.bosch-umwelt.com)